



Großes Potenzial an Engagement in Obertshausen

Erfolgreiches Stadtgespräch zur Kommunalen Integrations- und Vielfaltsstrategie

Obertshausen (NZO) Das Interesse am Stadtgespräch zur Kommunalen Integrations- und Vielfaltsstrategie (KIV) für Obertshausen war groß. Das Thema trifft die Zeit. Auch einige Jugendliche, die sonst das städtische Jugendzentrum besuchen, sind gekommen, um an dem wichtigen Thema mitzuarbeiten. Sie engagieren sich bereits unter der Leitung von Paul-Friedrich Popien und Susanne Francis in einem Mehrgenerationenprojekt gemeinsam mit der Seniorenhilfe und dem Haus Jona.



Auf großes Interesse ist das Obertshausener Stadtgespräch zur Entwicklung einer Kommunalen Integrations- und Vielfaltsstrategie gestoßen. Gemeinsam haben die Anwesenden an Ideen und Visionen gearbeitet. (Fotos: Christina Schäfer/Stadt Obertshausen)

Geduldig warten alle Teilnehmenden in einer Schlange, um sich in die Anwesenheitsliste zur Veranstaltung einzutragen. Jeder bekommt ein Namensschild und dann zwei Stecknadeln, die im Obertshausen-Stadtplan verortet werden sollen: Wo wohne ich?

Wo arbeite ich? Und die Wartezeit wird verkürzt – aus dem Saal des Bürgerhauses klingen die feinen Gitarrenklänge von Rainer Michel. Der Filmkomponist und Gitarrist mit Wurzeln in Obertshausen sorgt für einen wahren Musikgenuss,

bevor es beim Stadtgespräch an Austausch und Arbeit geht. An diesem Abend dreht sich alles um Integration, Vielfalt, Respekt und Teilhabe. „Wenn wir früher zum Thema ‚Integration‘ eingeladen haben, dann kamen nicht so viele Menschen

– vielleicht zehn bis 15“, sagt Erster Stadtrat Michael Möser und erinnert sich zurück. Er ist beeindruckt von dem jetzigen Interesse. Das nimmt auch Selver Erol, Leiterin des Integrationsbüros des Kreises Offenbach, wahr. Heike Würfel, Vertreterin vom Hessischen Ministerium für Soziales und Integration, überbringt zum einen Grüße von Staatsminister Kai Klose und berichtet zum anderen über das Projekt KIV. Vielfalt präge die Städte und bedürfe die Bereitschaft aller. So könne man auch durch eine entsprechende Strategie Hass, Hetze und Rassismus entgegenwirken. Es sei wichtig, die lokalen Rahmenbedingungen so zu gestalten, dass jeder am gesellschaftlichen Leben teilhaben kann.

Wie das in Obertshausen gelingen kann, darüber tauschen sich die Anwesenden im Saal des Bürgerhauses aus. Moderatorin Vanessa Schlevogt, die Projektleiterin Susanne Francis vom städtischen Fachdienst Soziale Leistungen im Prozess unterstützt, zeigt auch die Vielfalt im Raum auf. Die Teilnehmenden sind im Alter von 13 bis 79 Jahren, sind unterschiedlichen Geschlechts, kommen aus unterschiedlichen Ländern und haben unterschiedliche Berufe. Aber: Alle haben einen Be-

zug zu Obertshausen und die Stadt liegt ihnen am Herzen. Da spielen Faktoren wie Alter, Geschlecht, Religion, Herkunft oder Bildung keine Rolle. Trotz unterschiedlicher Ausgangssituationen wollen alle gemeinsam am Leben in Obertshausen teilhaben. „Weg von der Schublade!“ – fordert Vanessa Schlevogt auf.

Seit knapp einem Jahr setzt sich eine städtische Steuerungsgruppe um Bürgermeister Manuel Friedrich und Erstem Stadtrat Michael Möser intensiv mit den Themen „Vielfalt“ und „Integration“ auseinander. Ziel ist ein Konzept für eine Kommunale Integrations- und Vielfaltsstrategie für Obertshausen. Unter dem Titel „Obertshausen – Wohnen, Leben, Teilhaben. Zu Hause in Vielfalt.“ begleiten Verantwortliche des Fachdienstes Soziale Leistungen, der unter der Leitung von Sebastian Leinweber steht, den Entstehungsprozess. In verschiedenen Workshops wurden bereits soziale Akteure, Vertreterinnen und Vertreter von Vereinen, Bildungsträgern, ehrenamtliche Initiativen und Selbstorganisationen, Religionsgemeinschaften und aus der Verwaltung miteinbezogen. Beim Stadtgespräch sind alle gefragt. Und so setzte sich der Prozess auf dem Weg zu einem Konzept an diesem Abend erfolgreich fort. „Wir wollen nicht den Papierträger schaffen, sondern dieses Konzept dann hier in Obertshausen auch leben“, sagt Sebastian Leinweber und ist bei der Anzahl der Menschen im Bürgerhaus optimistisch, dass dies auch gelingt.

Im Zuge der Workshop-Methode „World-Café“ treffen sich die Teilnehmenden in unterschiedlichen Zusammensetzungen an unterschiedlichen Tischen. „Gastgeber“ leiten die Gesprächsrunden. Gedanken und Ideen zu den Themen „Werte“, „Orte der Begegnung“, „Kommunikation und Vernetzung“, „Zusammenleben gestalten“ und „Soziales Engagement“ werden dann einfach auf der „Tischdecke“ vermerkt. Von Runde zu Runde wachsen so Wünsche und Ansätze für das Konzept.

Als „Gastgeber“ an den Tischen betätigten sich an diesem Abend Nicole Luque und Chris Kreuchauff vom Familienverein Tausendfüßler, Beatrix Duttine Eberhardt und Björn Tute vom Deutschen Roten Kreuz, Selver Erol und René Lülldorf vom Integrationsbüro des Kreises Offenbach, Omidahbanu Islamowal von den Maltesern, Ursula Klinzing aus dem Bereich des Ehrenamts sowie Susanne Francis und Paul-Friedrich Popien von der Stadtverwaltung. Im Plenum berichten sie dann von den Gesprächen. So zeigte sich bei-

spielsweise, dass es Orte der Begegnung in Obertshausen durchaus gibt. Obertshausen soll Heimat sein – so ein großer Wunsch. Eine Generationsverständigung wird ebenfalls gewünscht. In Obertshausen gibt es viele Hilfsbedürftige, aber auch viele Menschen, die helfen wollen, aber vielleicht nicht wissen wo – eine Börse könnte die Lösung sein. Es gilt die Vielfalt auch nach außen zu präsentieren. Austausch und Vernetzung ist wichtig.

So kann ein Konzept für die Kommunale Integrations- und Vielfaltsstrategie gelingen. Obertshausen gehört zu den sogenannten KIV-Kommunen, die sich an dem Projekt des Hessischen Ministerium für Soziales und Integration beteiligen. In diesem Rahmen sollen bis Ende des Jahres – angestrebt wird bis September – verbindliche Handlungsvereinbarungen zum Zusammenleben sowie strukturelle und strategische Ansätze zur Ausgestaltung in der Stadt entwickelt werden. Dann erfolgt eine Beschlussfassung in der Stadtverordnetenversammlung, bevor das Konzept zeitnah umgesetzt wird. Gefördert wird das Integrationskonzept vom Hessischen Ministerium für Soziales und Integration über 1,5 Jahre, unterstützt durch das Integrationsbüro des Kreis Offenbach. Ein Konzept lebt von der Umsetzung, das weiß auch Susanne Francis: „Aber nicht nur von einzelnen Akteuren, sondern von der gesamten Stadtgesellschaft.“ Es gebe in Obertshausen viele homogene Gruppen, die meist aber in sich geschlossen seien. „Es fehlt an übergreifenden Angeboten“, betont die Sozialpädagogin. „Ich habe dabei immer das Bild vom Dorfplatz vor Augen, an dem alle zusammenkommen – das wünsche ich mir in gewissem Sinne auch für Obertshausen.“ Zugezogene hätten es in Obertshausen schwieriger, auch um den Weg in die Vereine zu finden. „Sie sehen nicht, dass sie dazugehören können“, erklärt Susanne Francis. Sie ist sich sicher, dass mit Respekt und Wertschätzung die Umsetzung von der Strategie gelingen kann – mit einem besseren Miteinander, weniger Fremdenhass und ohne Voreingenommenheit. Auch Bürgermeister Manuel Friedrich ist davon überzeugt. „Ich bin stolz, welches Potenzial in Obertshausen vorhanden ist. Die Zeit des Stadtgesprächs war nicht verschwendet, sondern motivierend. Wir haben hier ein starkes Ehrenamt. Was dort geleistet wird, ist phänomenal“, betont der Rathaus-Chef. Hausaufgaben in der Verwaltung stehen an: Jetzt müssen all die Ergebnisse aus den Workshops und dem Stadtgespräch zusammenzutragen und verschriftlicht werden.

PREIS-VERLEIHUNG WETTBEWERB ZUR B448

Programm

- Grußwort von Jens Deutschendorf
Staatssekretär im Hessischen Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen
- Podiumsdiskussion mit Manuel Friedrich und Michael Möser
Bürgermeister und Erster Stadtrat Obertshausen
- Ausstellung der prämierten Arbeiten
- Preisverleihung zum Planungswettbewerb

12.06.2023 18.00 Uhr
(Einlass ab 17:30 Uhr)

Bürgerhaus Hausen
Tempelhofer Straße 10

mit freundlicher Unterstützung von:

Beilagen-Hinweis

In der heutigen Ausgabe finden Sie Beilagen folgender Firmen (einige Beilagen finden Sie nur in Teilen der Ausgabe):

Edeka, LIDL, McDonald's, Netto, Norma, Rossmann

DAHLER

Ihr Immobilienmakler in Hanau und Offenbach

DAHLER Hanau / Offenbach dahler.com/hanau



Zur Website:



Obertshausen sichert sich wieder gute Noten

Bei Spiel- und Bolzplätzen steht einmal im Jahr alles auf dem Prüfstand

Obertshausen (NZO) Damit in Obertshausen auf den Spielplätzen, Bolzplätzen, dem Streetballplatz sowie in den Außenbereichen der städtischen Kindertagesstätten und dem des Familienzentrums Kinder sicher spielen können, steht einmal im Jahr die große Inspektion an. Dann kommt alles kommt auf den Prüfstand – jedes kleinste Detail.

Seit ein paar Jahren arbeitet die Stadt Obertshausen – genauer gesagt der Bereich des Spielplatzmanagements – mit dem externen Sachverständigen Peter Schraml von „Masstab Mensch“ zusammen. Insgesamt 41 Spielbereiche nimmt er dann im gesamten Stadtgebiet unter die Lupe. Dazu ist er gemeinsam mit der städtischen Spielplatzbeauftragten Corinna Pestka und den beiden Spielplatzkontrolleuren unterwegs und kontrollierte Gerät um Gerät.

„Die Jahresinspektion ergänzt die eigenen Sichtkontrollen der Plätze sowie die Quartalsinspektionen durch das Team des Spielplatzmanagements“, erklärt Corinna Pestka. Dazu gehören neben Corinna Pestka noch ihre beiden Kollegen



Er achtet aufs Detail: Peter Schraml, externer Sachverständiger, hat bei der Jahreshauptinspektion in Obertshausen alle Spielgeräte genau im Blick. (Foto: Corinna Pestka/Stadt Obertshausen)

Albert Fink und Chris Müller. Neben der regelmäßigen Reinigung hat die Sicherheit für das Spielvergnügen besondere Priorität.

Fast 900 Spielplatzgeräte und Ausstattungselemente sind bei der großen Inspektion Jahr um Jahr in Obertshausen zu überprüfen. Dazu zählt auch das gesamte Umfeld und das Spielplatzmobiliar wie Sitzbänke, Mülleimer und Zäune.

Aktuell setzt die Stadt Obertshausen bei der Gestaltung der Spielplätze auch auf die Erweiterung der Spielgeräte für Kinder unter drei Jahren. Als

Beispiele seien dabei die Spielplätze an der Pater-Delp-Straße sowie an der Geleitstraße zu nennen, erklärt Corinna Pestka. „Neben dem regelmäßigen Austausch an Geräten, die in die Jahre gekommen sind, nehmen wir uns sukzessive der Erweiterung der Spielmöglichkeiten für die Kleinsten an.“ So ist der Spielplatzbesuch auch für Geschwisterkinder in unterschiedlichem Alter besser für Eltern zu organisieren.

„Bei der Jahresinspektion arbeiten wir mit externen Prüfern zusammen - das lässt eine andere Perspektive zu und

schult gleichzeitig auch die Aufmerksamkeit bei uns. Bei der Prüfung ist das Vier-Augen-Prinzip angesagt“, erklärt Corinna Pestka weiter.

Peter Schraml, der Experte aus München, bringt reichlich Erfahrung auf verschiedenen Ebenen für die Begehung und Begutachtung der Spielplätze mit. Er berät mit seiner Firma „Masstab Mensch - barrierefrei und sicher leben“ alle mit der Planung, dem Bau, der Einrichtung, Inspektion und Wartung von Kindertagesstätten und Spielplätzen Beschäftigte. Aus seiner früheren Tätigkeit

als Aufsichtsperson bei einem Unfallversicherungsträger etablierte er fundiertes Wissen rund um die gesetzlichen Vorgaben zur Spielplatzsicherheit. Mit der Jahresinspektion kommt die Stadt Obertshausen ihrer Verkehrssicherungspflicht nach. „Der betriebssichere Zustand der Spielgeräte kann zum Beispiel durch Witterung, Reparaturen, aber auch durch Vandalismus beeinträchtigt werden“, sagt Erster Stadtrat Michael Möser. „Fällt dies in einer unserer Kontrollen auf, dann müssen wir sofort handeln.“

„Die Jahreshauptinspektion der Spielplätze beinhaltet grundsätzlich die Feststellung des allgemeinen betriebssicheren Zustandes von Anlagen, Fundamenten und Oberflächen durch einen Sachkundigen“, erklärt Corinna Pestka den genauen Ablauf.

Mit seinem iPad dokumentiert der Sachverständige alle Geräte auf allen öffentlichen Spielplätzen und hat damit auch die besten Vergleichsmöglichkeiten zwischen den einzelnen Jahren. Er schaut sich die Konstruktion an, rüttelt mal hier und mal dort, legt die erdbe-

standsicherheit festzustellen. Und auch die Abmessungen, Verbindungselemente, Fallhöhe und Sicherheitsabstände werden genau geprüft. Auch auf Handläufe, Aufstiege und Brüstungen an den Spielgeräten und Kombinationen achtet der gelernte Architekt ganz genau. So würden auch gefährliche Quetsch- und Scherstellen aufgedeckt.

Nachdem Peter Schraml seine Kontrolle aufmerksam und gewissenhaft beendet hat, steht fest, für Obertshausen gibt es wieder „gute Noten“. Es stehen nur normale Unterhaltungsmaßnahmen an, Mängel der sogenannten Verkehrssicherungspflicht gibt es nach aktuellem Stand auf den Obertshausener Spiel- und Bolzplätzen keine. Das städtische Team des Spielplatzmanagements legt besonderes Augenmerk auf den guten Zustand der Spielplätze.

„Ich bin nun das dritte Jahr in Folge in Obertshausen im Einsatz – und erneut hat sich gezeigt, dass Pflege und Wartung der Spiel- und Bolzplätze sehr aufmerksam und pflichtbewusst das ganze Jahr über durchgeführt werden“, sagt Peter Schraml.

Vom Vereinsverbot 1933 bis zur Wiedergründung 1949

150 Jahre TV Hausen: Ein Verein auf dem Weg vom Kaiserreich ins digitale Zeitalter – Teil 3

Obertshausen (NZO) Nach den großartigen Leistungen des Vereins während der Weimarer Republik musste der TV Hausen vor fast genau 90 Jahren, am 8. Juni 1933, den schwärzesten Tag seiner Vereinsgeschichte verkraften. Als Mitglied des Arbeiter-, Turn- und Sportbundes (ATSB) war die politische Orientierung des TV Hausen kein Geheimnis. Die „Roten Turnbrüder“, wie die Arbeitervereine oft genannt wurden, standen auf der Liste derjenigen Organisationen, die dem NS-Regime ein Dorn im Auge war. Die Pressemeldung zum Vereinsverbot in der Offenbacher Zeitung bestätigte, was schon im Mai 1933 allen Bürgermeistern im Kreis Offenbach mitgeteilt wurde. Weitere 150 Vereine im Kreis teilten das gleiche Schicksal und wurden ebenfalls von der NSADP verboten.

Mit dem Verbot wurde das ge-



Umzug in der Steinheimer Straße.

samte Inventar, z. B. die Vereinsfahne aus dem Jahre 1863, zerstört und das Vereinsver-

mögen enteignet. Die Turnhalle wurde von der Gemeinde Hausen am 1. Januar 1937 an den Bund Deutscher Mädel (BDM) vermietet und somit von den Nazis für ihre Zwecke missbraucht. Das Sportgelände selbst wurde aufgrund des „Gesetzes über die Einziehung volks- und staatsfeindlichen Vermögens“ umgeschrieben. Viele Vereinsmitglieder schlossen sich den gleichgeschalteten Vereinen in Hausen an, Fußballer spielten beim FC Teutonia und Leichtathleten übten ihren Sport bei der TGS Hausen aus. Weitere Mitglieder hielten der Sängervereinigung Hausen die Treue.

Am 15. November 1947 wurde in der ersten Mitgliederversammlung nach Ende des 2. Weltkrieges Johann („Jean“) Simon als 1. Vorsitzender die

Verantwortung für die Wiedergründung des Vereins übertragen. Zahlreiche formale Hürden mussten überwunden werden, bis der TV Hausen am 30. Mai 1949 in das Vereinsregister am Amtsgericht Offenbach eingetragen wurde. Das Original der Genehmigung durch die US-Militärregierung ist in der Ausstellung zu sehen. Der Grundstein für ein neues Vereinszeitalter war gelegt. Die Sonderausstellung zur Vereinsgeschichte des TV Hausen ist am kommenden Sonntag, den 11. Juni 2023, von 14-17 Uhr geöffnet und kann im Werkstattmuseum „Karl-Mayer-Haus“ besucht werden. Im nächsten und letzten Teil unserer Serie zur Vereinsgeschichte werden die wichtigsten Meilensteine des TV Hausen ab 1953 aufgezeigt.

„Kinderkonzert goes Pop“ und Tag der offenen Tür

Musikschule Obertshausen lädt ein

Obertshausen (NZO) Jährlich steht das große Konzert der Musikalischen Früherziehung auf dem Veranstaltungskalender der Musikschule Obertshausen. Am Sonntag, 25. Juni, um 15 Uhr ist es im Bürgerhaus Hausen wieder soweit - diesmal unter dem Motto „Kinderkonzert goes Pop“.

Die Veranstaltung bildet den Abschluss von zwei Jahren Musikalischer Früherziehung, welche in allen Kindertagesstätten in Obertshausen und Hausen sowie im Haus der Vereine angeboten wird und an Kinder zwischen vier und sechs Jahren gerichtet ist.

Auf der großen Bühne präsentieren die kleinen Schülerinnen und Schüler dabei ihr musikalisches Können, singen und musizieren auf verschiedensten Instrumenten, führen allerlei Tänze auf und schlüpfen in verschiedene Rollen. Diesmal werden sie als Pop- und Rockstars die Bühne betreten und die größten Hits von den Beatles über Michael Jackson bis hin zu Queen präsentieren.

Unterstützt werden die Jungen und Mädchen der Musikalischen Früherziehung dabei tatkräftig von den Chören der Eichendorff-, Sonnentau- und Waldschule, von Gesangsolistinnen und Gesangssolisten sowie der Band „Rockit“ der

Musikschule. Das bewährte Moderatorenteam von „Radio Obertshausen“ wird das Publikum wieder durch das musikalische Programm führen. Freie Platzkarten für das Kinderkonzert sind im Musikschulbüro im Rathaus an der Beethovenstraße erhältlich.

Im Anschluss an das Konzert öffnet die „Musikschule“ ihre Türen: Die Kinder haben dann die Möglichkeit, im Bürgerhaus an der Tempelhofer Straße eine Vielzahl von Instrumenten, von der Flöte, Gitarre, Trompete über die Klarinette, Geige, das Cello, Klavier, Keyboard bis hin zum Schlagzeug auszuprobieren und herauszufinden, welches Instrument sie am meisten begeistert.

Die Fachlehrerinnen und Fachlehrer stehen dabei den Interessierten beratend zur Seite, wenn es um Fragen geht wie „Welches Instrument ist das richtige für mein Kind? In welchem Alter kann mein Kind das Instrument erlernen? Instrument ausleihen oder kaufen?“

Am Informationstisch im Bürgerhaus-Foyer hält das Team der Musikschule Obertshausen darüber hinaus weitere Informationsunterlagen zu den einzelnen instrumentalen Bereichen bereit.

Der Eintritt zu Konzert und Tag der offenen Tür ist frei.

Wir sind telefonisch für Sie da und beraten Sie gerne!
Rufen Sie uns an unter 0 61 06 / 2 69 97 - 0
Verschiedene Vorlagen finden Sie auch auf unserer Homepage unter
www.heimat-zeitungen.de/familienanzeigen

Auflösung der Arbeiter-Turn- und Sportvereine.
Der Staatskommissar für das Polizeiwesen in Hessen erläßt folgende Verordnung:
Sämtliche Turn- und Sportvereine, die dem Arbeiter-Turn- und Sportbund angehören oder am 6. März 1933 angehört haben, werden hierdurch auf Grund des § 1 der Verordnung des Reichspräsidenten zum Schutze von Volk und Staat vom 28. Februar 1933 im Gebiet des Volksstaats Hessen verboten und aufgelöst. Wer sich an einem der aufgelösten Vereine als Mitglied beteiligt oder ihn auf andere Weise unterstützt oder den organisatorischen Zusammenhalt weiter aufrechterhält, wird nach § 4 der angezogenen Verordnung bestraft. Das Vermögen der Vereine wird beschlagnahmt. Mit der Abwicklung der Vereinsgeschäfte und mit der Liquidation des Vermögens der aufgelösten Vereine wird der Beauftragte des Reichssportkommissars, Herr Lehrer Klotzmann, Referent im Ministerium für Kultus und Bildungswesen, beauftragt und ihm zugleich die Befugnis erteilt, soweit erforderlich, Unterbeauftragte zu bestellen und zu bevollmächtigen.
(gez.): Dr. Best.

Auflösung und Verbot in der Offenbacher Zeitung.



HGV bietet Stadtführung in Hausen an

Obertshausen (NZO) Die beiden Stadtführungen durch Hausen sind auf sehr gute Resonanz gestoßen. Insgesamt haben an ihnen annähernd 30 interessierte Personen teilgenommen. Im Juni bietet der Heimat- und Geschichtsverein Obertshausen eine weitere Führung durch Hausen an. Treffpunkt wird am Sonntag, 18. Juni, um 10 Uhr wieder der Marktplatz sein. Ab sofort sind dafür Anmeldungen über die Homepage des Vereins möglich; hgv-oberts-

hausen.de. Dort dann auf den Button „Stadtführungen“ klicken. Die Führungen sind kostenlos. Am Ende der Führung wird um eine Spende für die Vereinsarbeit gebeten. Zur Einstimmung hier ein altes Foto von der Steinheimer Straße. Um das Jahr 1938 zeigt sie sich noch völlig frei von Autos. An der Ecke Feldstraße ist rechts der damalige Stadttort der Firma Wolf & Becker zu sehen. Sie hat zu diesem Zeitpunkt Bügel für die Leder-

warenindustrie hergestellt und ist später unter dem Namen YMOS bekannt geworden. Auf der linken Seite befand sich zu dieser Zeit die Lederwarenfabrik Keller & Kern. Sie wurde nach dem zweiten Weltkrieg zu einem der führenden Hersteller von Koffern und Reisetaschen aller Art. Das Bild ist auch das aktuelle Monatsblatt des vom Verein herausgegebenen Kalenders „Unser Obertshausen 2023“.

(Foto: HGV)



Abschlussfest einer bewegten Woche

Obertshausen (NZO) Den gelungenen Abschluss einer sehr „bewegten“ Projektwoche bildete am Nachmittag des 26. Mai ein großes Abschlussfest. Alle Klassen der Sonnentauschule hatten im Laufe der Woche die Aufgabe, für das Fest eine Bewegungsstation in Parcoursform anzubieten. Wer alle zwölf Stationen am Ende gemeistert hatte, konnte sich eine Belohnung aussuchen. Zur Wahl stand entweder eine Frisbeescheibe oder ein Springseil.

Die Belohnungen wurden vom Schulleiternbeirat finanziert. Eröffnet wurde das Fest durch den Schulchor und einen gemeinsamen Flashmob-Tanz mit allen 265 Schülerinnen und Schülern, den alle Klassen während der Woche geübt hatten. Auch Bürgermeister Manuel Friedrich nahm sich ausführlich Zeit, um sich einen Eindruck vom Festgeschehen zu machen.

Einen Eindruck von allen Aktivitäten der Projektwoche konn-

ten sich die Festbesucher in einem „Kinosaal“ machen. Hier wurden Bilder und kurze Filme der ganzen Woche gezeigt. Der Schulleiternbeirat sorgte für die gelungene Festbewirtung. Die Einnahmen aus der Bewirtung sollen für neue Ausstattungsgeräte des Spielecontainers im Schulhof verwendet werden, nachdem bereits der komplette Erlös des Sponsorenlaufs an die Organisation „Hessen hilft“ gespendet wird.

(Foto: privat)

Stadtverordnetenversammlung: Mitteilungen des Bürgermeisters

Mitteilung Sirenenalarm im Herbst 2023 – Warnung

Der Bund wird auch im Herbst dieses Jahres wieder eine bundesweite Überprüfung der Alarmierungsmöglichkeiten vornehmen. Dazu gehört die Auslösung der Sirenen (durch den Kreis von der Zentralen Leitstelle) als auch der Apps (Nina, HessenAlarm) sowie des Cell Broadcast, der jetzt eingeführt wurde.

Das HMDIS hat mitgeteilt, dass dieser Termin als bundesweiter Warnntag am 14.09.2023 stattfindet.

Mitteilung Wettaufwandsteuer

Der Magistrat hat in seiner Sitzung am 24.04.2023 die Erstattung der vereinnahmten Wettaufwandsteuer für die Jahre

2019 bis 2022 von insgesamt 149.648 Euro beschlossen.

Infolge des Urteils des Bundesverwaltungsgerichts (BVerwG) vom 20.09.22, nach der die Erhebung einer Kommunalen Wettbürosteuer unzulässig ist, wurde die Aufhebung der Satzung in der Stadtverordnetenversammlung am 15.12.22 beschlossen.

Nach Mitteilung des HSGB sollen unter dem Vorbehalt der Nachprüfung (§ 4 Abs. 1 Nr. 4 b KAG i.V. m. §§ 168, 164 Abs. 2, 169 AO) stehende Steuerfestsetzungen aufgehoben und die gezahlte Steuer zurückerstattet werden, wenn diese angefochten wurden.

Analog zur Stadt Offenbach wurde vom Magistrat aus Gründen der Gleichbehandlung und der Gleichmäßigkeit der Besteu-

erung die Erstattung aller erhobenen Wettaufwandsteuern beschlossen.

Mitteilung Vorsitz Ausländerbeirat

Der Vorsitzende des Ausländerbeirats, Arif Ergüven, hat sich dazu entschieden nicht mehr als Vorsitzender des Ausländerbeirats aktiv zu sein. Er bleibt jedoch weiter Teil des Ausländerbeirats.

Der Ausländerbeirat hat den vorherigen stellvertretenden Vorsitzenden, Herr Jorge Silva, zum Vorsitzenden gewählt. Demnach wurde die Position, die Herr Silva inne hatte, vakant und musste entsprechend neu gewählt werden. Zum neuen stellvertretenden Vorsitzenden ist Herr Murat Demir gewählt worden.

Mitteilung Deutsche Giga-

Netz Container

Die Deutsche GigaNetz GmbH hat auf der Grünfläche am HIT-Zentrum einen Beratungscorner aufgestellt. Dort können sich interessierte Bürgerinnen und Bürger vor Ort beim Beraterteam der Deutschen GigaNetz über den geplanten Glasfaserausbau und die Tarife informieren. Die Öffnungszeiten lauten wie folgt: Mittwoch 10-14 Uhr, Donnerstag 14-19 Uhr, Freitag 14 – 19 Uhr, Samstag 10-15 Uhr.

Mitteilung Schüler-Besuch aus Sainte Geneviève des Bois

Am 10. Mai besuchte eine Gruppe von ca. 40 Schülern des College Paul Eluard aus Sainte Geneviève de Bois die Hermann-Hesse-Schule in Obertshausen. Die Schüler, wel-

che unter anderem Deutsch als Fremdsprache lernen, waren vom 9. bis 12. Mai 2023 zu Besuch in Hessen.

Mitteilung City Streife Sicherheitsdienst

Die Stadtverordnetenversammlung hatte nach einer Testphase im letzten Jahr die Zustimmung für die weitere Beauftragung der City-Streife des Rhein-Main Sicherheitsdienstes in den Folgejahren erteilt und hierfür Haushaltsmittel bereitgestellt. Nun wird ab Anfang Juni bis September die Maßnahme zur Prävention und Kontrollen im Stadtgebiet zu nächtlichen Zeiten erneut umgesetzt.

Mitteilung Aufruf zur Teilnahme am „Sauberhaften Schulweg“ am 18. Juli

Auch die Schulen in Obertshausen wurden vom Hessischen

Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz zum diesjährigen „Sauberhaften Schulweg“ am 18. Juli aufgerufen. An dieser Aktion können die Schülerinnen und Schüler mit geplanten Abfall-Sammelaktionen als Botschafter für eine saubere Umwelt in die Öffentlichkeit treten und haben die Möglichkeit, Verantwortung für ihr Umfeld zu übernehmen.

Mitteilung Verschwisterung 50 Jahre Laakirchen

Das Programm für das Wochenende wurde erweitert. Am Sonntagmorgen, ca. 10:50 Uhr, wird die Baumbank – das Präsent zum Verschwisterungsjubiläum – am Rathaus in der Schubertstraße (Grünfläche rechts vom Gebäude) eingeweiht.

Stadtverordnetenversammlung: Mitteilungen des Ersten Stadtrats

Mitteilung Förderprogramm „Klimaangepasstes Waldmanagement“ (KLAWAM)

Fördermittel aus dem Programm „Klimaangepasstes Waldmanagement“ des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) werden ab sofort ohne beihilferechtliche Auflagen bewilligt.

Mitteilung Wasserspar-Kampagne – Wasserampel steht auf gelb

Der Zweckverband Wasserversorgung Stadt und Kreis Offenbach hat einige Kommunen im Kreis Offenbach informiert, dass die Wasserampel auf „gelb“ steht. Konkret bedeutet dies, dass der Trinkwasserverbrauch reduziert werden sollte. Folgende Verhaltensregeln werden empfohlen:

- Trinkwasser nur verwenden, wo es notwendig ist
- Gartenbewässerung am besten auf maximal zwei Bewässerungsvorgänge pro Woche reduzieren

- Rasenflächen nicht bewässern
- auf das private Waschen von Fahrzeugen aller Art, das Abspritzen von Terrassen, Wänden, Hof- und Wegflächen, Dächern sowie von Anlagen, wie bauliche Anlagen, Maschinen, verzichten
- Schwimmbecken, Zisternen oder sonstigen Wasserspeichern nicht mit Trinkwasser be- oder nachfüllen

Darüber hinaus gibt der Wasserversorger Tipps zu einem sorgsamem Umgang mit Trinkwasser. Diese sind in einem Flyer unter https://zwo-wasser.de/files/Flyer_Wasser_Sparen.pdf zusammengefasst.

Präventiv haben der Kreis Offenbach, alle 13 Kommunen sowie die jeweiligen Stadtwerke vor wenigen Tagen die gemeinsame Kampagne „Jeder Tropfen zählt!“ gestartet. Alle Informationen zur Kampagne „Jeder Tropfen zählt!“ sind unter www.kreis-offenbach.de/wassersparen zusammengefasst.

Mitteilung Ergebnis Wett-

bewerb – Zukunftswerkstatt „Sieben auf einen Streich in Obertshausen“

Am 29. April 2023 fand die zweite Preisgerichtssitzung zum Wettbewerb Zukunftswerkstatt „Sieben auf einen Streich in Obertshausen“ statt.

Die Sieger des Wettbewerbs sind 1. Platz rethmeierschlaich architekten PartG mbB, Köln mit Rabe Landschaften, Hamuburg 2. Platz mharchitekten GmbH / Freie Architekten und Stadtplaner, Stuttgart mit Freiraum + Landschaft Nürtingen

3. Platz H. Gries Architekten GmbH, Mainz mit Pfrommer + Roeder Freie Landschaftsarchitekten BDLA, Stuttgart

Mitteilung Preisverleihung Wettbewerb zur B 448

Die Siegerentwürfe des Wettbewerbs zur B448 werden am 12. Juni 2023 ab 18 Uhr im Bürger-

haus vorgestellt und der erste Platz gewürdigt.

Auf Interessierte wartet ein spannendes Programm mit Preisverleihung, Podiumsdiskussion und Ausstellung.

Mitteilung Fahrradwerkstatt

Der Malteser Hilfsdienst e. V. hat seit dem 17. Mai wieder die Fahrradwerkstatt eröffnet.

In Kooperation mit der Stadt Obertshausen, welche die Räumlichkeiten zur Verfügung stellt, kann das beliebte Angebot am neuen Standort in der Otto-Wels-Straße 13 am Bahnhof in der Regel mittwochs und samstags wieder genutzt werden.

Mitteilung Förderung Familienzentrum

Im Oktober 2022 wurde seitens der Stadt Obertshausen beim Land Hessen ein Antrag auf Förderung zur Etablierung des Familienzentrums gestellt. Dieser Antrag und die damit verbundene Fördersumme wurden bewilligt.



DITIB-Gemeinde und Ausländerbeirat spenden Bäume

Obertshausen (NZO) Der Ausländerbeirat der Stadt Obertshausen hat als Zeichen des Friedens einen Baum auf dem muslimischen Gräberfeld des Friedhofes Im Birkengrund gespendet. Zusätzlich hatte der Ausländerbeirat eine Gedenktafel mit der Aufschrift „FRIEDEN UND INTEGRATION BEDÜRFTEN EINES LANGEN

WACHSTUMS. GENAU WIE EIN BAUM“ gespendet. Bürgermeister Manuel Friedrich (von links) bedankte sich für die Spende der Kaiserlinde bei den Mitgliedern des Ausländerbeirates: Meryem Cavus, Arif Ergüven, Mesut Demir, Emine Avdic und Jorge Humberto Silva.

(Fotos: Stadt Obertshausen)



Hilfe bei Vorsorgedokumenten im Ketteler Krankenhaus

Malteser beraten zur Patientenverfügung

Offenbach/Obertshausen (NZO) Wer sich mit Vorsorgedokumenten wie Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht beschäftigt, der ist leicht überfordert durch viele Möglichkeiten und Vorlagen. Das Ketteler Krankenhaus arbeitet deshalb mit dem Malteser Hilfsdienst e.V. zusammen, da hier Expertise mit Hilfsmitteln kombiniert ist.

Die Hilfsorganisation bietet in Stadt und Kreis Offenbach neben aktuellen Vorlagen auch Gespräche mit Experten an, die die Möglichkeiten erklären und auf Fragestellungen eingehen. Die Gespräche werden nun auch wieder im Ketteler Krankenhaus stattfinden.



Im Bild (v.l.): Lt. Koordinator, Alexander Rudolf sowie Experte Erich Deckenbach (beide Malteser Hilfsdienst) und Dr. Matthias Zimmer, Oberarzt in der Gastroenterologie und Palliativmedizin. (Foto: Malteser)

Im Vorfeld ist ein Anruf unter 06104/6695810 im Büro des ambulanten Hospizdienstes

notwendig. Alternativ kann auch eine Emailanfrage versendet werden an: erwachse-

nenhospizdienst.offenbach@malteser.org

Alexander Rudolf (Lt. Koordinator) und sein Team nehmen die Anfrage und Kontaktdaten dazu auf und vermitteln an Erich Deckenbach, der als einer der ehrenamtlichen Experten die Gespräche in Offenbach führt.

Die Gespräche sind kostenlos. Der Malteser Hilfsdienst e.V. freut sich über Spenden für die vielfältig geleistete ehrenamtliche Arbeit.

Für Gruppen und Institutionen werden regelmäßig Vorträge zu den Vorsorgedokumenten angeboten, die erste Einblicke gewähren sollen. Anfragen dazu können ebenso an die Malteser gerichtet werden.

Geburtstagskinder

10.06. Petri Margitta,	80 Jahre
10.06. Bayram Dertlioglu,	75 Jahre
11.06. Erich Lotz,	95 Jahre
12.06. Klaus Grunau,	85 Jahre
12.06. Ursula Baus,	70 Jahre
13.06. Ursula Komo,	80 Jahre
13.06. Matica Markovic,	70 Jahre
13.06. Halima Yasede,	70 Jahre
14.06. Manfred Cordey,	85 Jahre
14.06. Klara Funcke,	85 Jahre
16.06. Hans Schmidt,	75 Jahre
16.06. Eugen Ciesla,	75 Jahre
16.06. Johanna-Eleonore Bischoff,	70 Jahre

Goldene Hochzeit

13.06. Ahmo und Tima Cama

Diamantene Hochzeit

15.06. Heinz und Ursula Kawka

Apotheken-Notdienst

- 10.06. Cäcilien Apotheke**
Frankfurter Str. 41, Heusenstamm, Tel. 06104/3709
- 11.06. Ketteler Apotheke**
Bischof-Ketteler-Str. 48, Mühlheim, Tel. 06108/66418
- 12.06. Alexander Apotheke**
Heusenstammer Str. 32, Obertshausen, Tel. 06104/41524
- 13.06. Beethoven Apotheke**
Beethovenstr. 21c, Obertshausen, Tel. 06104/42755
- 14.06. PAM Apotheke**
Königsberger Str. 2, Obertshausen, Tel. 06104/4099188
- 15.06. Flora Apotheke**
Dreieichstr. 27, Obertshausen, Tel. 06104/71650
- 16.06. Rathaus Apotheke**
Schubertstr. 5, Obertshausen, Tel. 06104/73536

Mit dem ZVB zu einem Heimspiel der Frankfurt Galaxy

Noch freie Plätze am 1. Juli

Obertshausen (NZO) In Zusammenarbeit mit der Hess. Stenografenjugend bietet der ZVB nObertshausen 1964 am Samstag, 1. Juli, ein vom Hess. Jugendring gefördertes Freizeitprogramm für Jugendliche ab 14 Jahren und junge Erwachsene an. Man besucht ein Heimspiel der American Footballer der Frankfurt Galaxy in der European League of Football.

Gestartet wird mit einem gemeinsamen Frühstück in Obertshausen, damit sich die

Teilnehmer*innen kennen lernen. Für alle, die noch nicht sicher mit den Footballregeln sind oder zum ersten Mal überhaupt ein Footballspiel besuchen, werden die wichtigsten Regeln anschaulich erläutert, so dass man das Spiel am Nachmittag gut verfolgen kann. Nach dem Frühstück geht es dann nach Frankfurt ins Stadion (PSD-Arena). Auf der PowerParty vor dem Stadion gibt es viele Möglichkeiten, sich auf das Spiel einzustimmen, vor

allem beim Bühnenprogramm mit Auftritten der Cheerleader, von Spielern, Trainern u. v. m. Direkt nach der PowerParty geht es ins Stadion auf überdachte Sitzplätze, von welchen man das Spiel verfolgen wird. Nach dem Spiel geht es zurück nach Obertshausen.

Teilnehmen können alle ab 14 Jahren, die mal die Stimmung bei einem Footballspiel mitbekommen möchten. Nicht umsonst heißt das Frankfurter Footballstadion „die

Lila-(Lärm)-Hölle“, die aber auch für Familien sehr geeignet ist. Jüngere können in Begleitung einer erwachsenen Person ebenfalls teilnehmen. Der Teilnahmebeitrag beträgt inkl. Frühstück, Fahrt nach Frankfurt und zurück, sowie Eintrittskarte für die PowerParty und das Spiel 19 Euro bzw. 29 Euro (ab 27 Jahren). Anmeldungen und weitere Informationen beim ZVB unter: info@zvb-obertshausen.de oder Tel. 7688820.



Urkunde und Blumen zum Dienstjubiläum überreichte Bürgermeister Manuel Friedrich (rechts) an Fachbereichsleiterin Cornelia Knoke. Die Glückwünsche vom Personalrat überbrachte Rudiger Kusig. Foto: Christina Schäfer/Stadt Obertshausen

Cornelia Knoke hat ihren Weg gemacht

Glückwünsche zum 40. Dienstjubiläum

Obertshausen (NZO) Glückwünsche vom Magistrat zum 40. Dienstjubiläum überbrachte Bürgermeister Manuel Friedrich an Cornelia Knoke. Die Fachbereichsleiterin blickt bereits auf eine lange Dienstzeit zurück, die 1982 mit ihrem Studium an der Verwaltungsfachhochschule in Gießen als Inspektorin zur Anstellung, 1986 Ernennung zur Inspektorin, Januar 1990 Berufung in das Beamtenverhältnis auf Widerruf. Sie setzte die Beamtenlaufbahn erfolgreich fort: 1985 Ernennung zur Inspektorin zur Anstellung, 1986 Ernennung zur Inspektorin, Januar 1990 Berufung in das Beamtenverhältnis auf Lebenszeit, April 1990 Ernennung zur Oberinspektorin und 1992 Ernennung zur Amtfrau.

Nach ihrer Zeit von 1985 bis 2008 beim Kreis Offenbach – erst bei der Unteren Wasserbehörde, später beim Straßenverkehrsamt – kam sie zur Stadt Obertshausen. Dort erfolgte 2009 die Ernennung zur Amtsrätin und gleichzeitig zur stellvertretenden Leiterin des Fachbereichs Bürger, Ordnung und Verkehr. Dieser wurde damals von Oskar Mürell geleitet. Unter ihm hat sie sich das weitere Rüstzeug für ihre jetzige Tätigkeit als Fachbereichsleiterin angeeignet. Nach seiner Pensionierung 2017 folgte sie ihm an die Spitze des Fachbereichs drei in der Obertshausener Stadtver-

waltung. Ein Jahr später wurde sie zur Oberamtsrätin ernannt. „Wir freuen uns sehr, dass Sie bei der Stadt Obertshausen Ihren Weg gemacht haben“, sagt Bürgermeister Manuel Friedrich und richtet seine Worte zu diesem besonderen Anlass an Cornelia Knoke. Seit seiner Amtszeit ist der Fachbereich Bürger, Ordnung und Verkehr dem Rathaus-Chef im Dezernat I unterstellt.

Zu den Aufgaben des Fachbereiches gehören das Ordnungsamt, der Bürgerservice, das Standesamt, das Gewerbeamt, die Feuerwehr sowie die Stadtpolizei.

Die Arbeit ist fordernd, manchmal recht turbulent. Von Bürgerinnen und Bürgern wird dieser Fachbereich nicht immer positiv wahrgenommen, wenn es in Obertshausen zur Straßensperrungen kommt oder Strafzettel fürs Fehlverhalten im Straßenverkehr verteilt werden. Dennoch: Die Arbeit im Fachbereich Bürger, Ordnung und Verkehr ist vielfältig. „Es ist nach wie vor ein Job, wo man morgens nicht weiß, was auf einen zukommt“, sagt Cornelia Knoke. Aber sie ist nicht alleine: „Ich habe ein gutes und tolles Team, was immer alles gibt.“

Die Glückwünsche für den Personalrat überbrachte zu diesem besonderen Dienstjubiläum Rüdiger Kusig.

Ein Unternehmen mit stetigem Wachstum

EURICON ist überregional für Klientinnen und Klienten des Mittelstands tätig

Obertshausen (NZO) Die Steuerberatungsgesellschaft EURICON ist von Obertshausen aus überregional tätig. In den Hausener Samerwiesen hat das Unternehmen seinen Sitz. Geprägt wurde EURICON durch das große Wissen und Engagement von Andreas Kegelmann (links). Er hat sich jüngst aus der Geschäftsführung und als Gesellschafter zurückgezogen. Zur Geschäftsführung gehört unter anderem Lucas Corzilius (rechts). Gemeinsam waren sie im Unternehmerdialog mit Bürgermeister Manuel Friedrich. Foto: Christina Schäfer/Stadt Obertshausen

Vor, während und auch nach Corona: Die Dienste der EURICON GmbH & Co. KG Steuer-

beratungsgesellschaft sind gefragt. Ihr Einsatzgebiet ist vielfältig. Mehr als 50 Fachleute sind vom Standort Obertshausen aus im Einsatz. EURICON hat seinen Sitz im Hausener Gewerbegebiet Samerwiesen. Das Unternehmen erfreut sich eines „stetigen Wachstums in der Gesamtstruktur“, teilen der Geschäftsführer Lucas Corzilius und Andreas Kegelmann bei einem Unternehmensbesuch von Bürgermeister Manuel Friedrich und Wirtschaftsförderin Christina Schäfer mit.

Zu den Klientinnen und Klienten gehören mittelständische Unternehmen und auch Privatpersonen. „Im Fokus ist bei uns der Unternehmer“, erklärt Andreas Kegelmann. 27 Jahre lang hat der Steuerberater und Fachberater für Internationales Steuerrecht EURICON als Gesellschafter und Geschäftsführer aufgebaut und geprägt. Aus diesen Positionen hat er sich Anfang des Jahres nun zurückgezogen. Es ist sein persönlicher Wunsch gewesen, sich jetzt „nur noch auf individuelle Beratungsprojekte zu fokussieren“.

Gemeinsam mit Erik Andreas Ott, Oliver Pantle und Sina Pfothenhauer-Weil bildet Lucas Corzilius die Geschäftsführung und damit die Spitze des Unternehmens.

„Es ist beeindruckend zu hören,



Die Steuerberatungsgesellschaft EURICON ist von Obertshausen aus überregional tätig. In den Hausener Samerwiesen hat das Unternehmen seinen Sitz. Geprägt wurde EURICON durch das große Wissen und Engagement von Andreas Kegelmann (links). Er hat sich jüngst aus der Geschäftsführung und als Gesellschafter zurückgezogen. Zur Geschäftsführung gehört unter anderem Lucas Corzilius (rechts). Gemeinsam waren sie im Unternehmerdialog mit Bürgermeister Manuel Friedrich. (Foto: Christina Schäfer/Stadt Obertshausen)

wie sich EURICON entwickelt hat. Unter Andreas Kegelmann sich das Unternehmen einen hervorragenden Ruf erarbeitet und zahlreiche Auszeichnungen erhalten. Gleichzeitig hat Andreas Kegelmann sein ‚Lebenswerk‘ fit für die Zukunft gemacht. Ich wünsche der Geschäftsführung und den enga-

gierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter weiterhin gutes Gelingen in ihrem Fach und viele erfolgreiche Jahre, in denen EURICON von Obertshausen aus agiert“, sagt Bürgermeister Manuel Friedrich.

Weitere Informationen zum Unternehmen: www.euricon.de/

Impressum

NEUE ZEITUNG
OBERTSHAUSEN
(Außere Heilbrunn)

Herausgeber: Rhein Main Verlags GmbH, Bieberer Str. 137, 63179 Obertshausen, Tel. 061 02-86882-0, info@rheinmainverlag.de, Geschäftsführung: Bernd Maas, Angelika Hofferberth

Erscheinungsweise: Freitags zum Wochenende in Obertshausen

Büro: Bieberer Str. 137, 63179 Obertshausen
Redaktion: Silke Theurer (V.i.S.d.P.)
Tel. 061 02-8688222

E-Mail: redaktion@heimat-zeitungen.de

Redaktionsschluss: Dienstag, 12.00 Uhr

Anzeigen: Tel. 061 02-8688212

E-Mail Anzeigen: anzeigen@heimat-zeitungen.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 12.00 Uhr

Layout, Anzeigensatz und Druck:

Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG, Gutenbergstraße 1, 63571 Gelnhausen

Vertrieb: EGRO Direktwerbung GmbH, Obertshausen, Tel. 061 04-4970-0

Garten-Tipp:

ANZEIGE

Effizient bewässern vor Sonnenaufgang

Nach einer aktuellen Umfrage versorgen 58 % der Gartenbesitzer ihre Pflanzen abends mit Wasser. Dadurch können auf den nassen Blättern nachts Fäulnis oder Pilzkrankheiten entstehen. Besser: vor Sonnenaufgang gießen. Moderne Technik hilft dabei.

Einfach die Gießarbeit von einer sogenannten Tropfbewässerung übernehmen lassen. Dank einer automatisierbaren Bewässerungssteuerung von GARDENA können entsprechende Pläne hinterlegt werden – dadurch wird der Gießvorgang automatisch gestartet, aber auch wieder gestoppt. In Verbindung mit einem Sensor lässt sich die Bewässerung sogar noch weiter optimieren – bei ausreichender Bodenfeuchte wird der anstehende Zyklus einfach ausgesetzt. Das schont den Geldbeutel und sorgt auch dafür, dass die Pflanzen nicht überwässert werden – außerdem muss man auch

künftig den Nachbarn nicht mehr um die Urlaubsvertretung bitten.

Das Micro-Drip-System von GARDENA wird direkt neben der Pflanze angebracht und bewässert dort – wie der Name sagt – tropfenweise. Das ist besonders schonend für die Pflanze und sorgt dafür, dass das Wasser dort ankommt, wo es benötigt wird: an der Wurzel, sodass weniger Wasser verdunstet.



Stadtwerke spülen Wasserrohrnetz

Es kann zu Trübungen im Wasser kommen

Obertshausen (NZO) Die Stadtwerke Obertshausen führt im Laufe des Monats Juni Spülungen des Wasserrohrnetzes in den Stadtteilen Obertshausen und Hausen durch. Während des Spülvorgangs können Trübungen im Leitungswasser auftreten. Die Qualität des Wassers wird dadurch aber nicht beeinträchtigt.

Die Spülungen sind notwendig, um die Wasserqualität sicherzustellen. Allerdings lösen sich bei der Spülung auch Ablagerungen in den Rohren. Wenn die Hausanschlüsse keine Filter haben, kann es durch die gelösten Bestandteile zu einer Trübung des Wassers kommen. Diese ist jedoch ungefährlich.

Neuer PC-Grundkurs für Senioren/-innen und TN 50+ beim ZVB

Obertshausen (NZO) Der ZVB Obertshausen 1964 bietet ab dem 13. Juni einen neuen PC-Grundkurs für Senioren und Seniorinnen sowie TN 50+ an. Der Lehrgang findet in der Georg-Kerschensteiner-Schule statt, jeweils dienstags und donnerstags (2 x pro

Woche) von 18 bis 20 Uhr (8 Abende). Der Lehrgangsbeitrag beträgt 144 Euro. Inhalte des Lehrgangs sind u. a. Was ist die Hardware? Was ist die Software? Was ist ein Betriebssystem? Programme des Betriebssystems Windows, Einführung in die Microsoft

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen, ☎ 03944 - 36160, www.wm-aw.de Fa.

Nebenbeschäftigung als Zeitungszusteller für Jugendliche ab 13 Jahren am Wohnort. Bei Interesse melden: 06104-49700

Frau Milli kauft: Pelze, Nerze aller Art, Kleidung, Schreib- und Nähmaschinen, Bilder, Porzellan, Bleikristall, Uhren, Teppiche, Brücken, Krüge, Münzen, Bernstein, Silber aller Art, Silberbesteck, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Modeschmuck, Leder- und Krokotaschen, Antiquitäten, Messing, Gardinen, Möbel, Schallplatten, Orden, Ferngläser, Puppen, Briefmarken. Kompl. Nachlässe aus Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Wertschätzung. Zahle bar vor Ort. Täglich: 7.30 - 21 Uhr, auch am Wochenende. ☎ 069 - 59772692

Nette deutschspr. Frau möchte ältere oder behinderte Personen rund um die Uhr betreuen ☎ 06053-8099809

Frau Menzen kauft: Pelze aller Art, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Figuren, Schallplatten, Eisenbahnen, Leder- und Krokotaschen, Gardinen, Silberbesteck, Bleikristall, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelin, Messing, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge. Komplette Nachlässe und Haushaltsauflösungen. Kostenlose Besichtigung sowie Wertschätzung, 100% seriöse und diskrete Barabwicklung vor Ort. Täglich Montag-Sonntag von 8-21 Uhr. ☎ 06196/4028839

Ihre HEIMATZEITUNGEN aus einer Hand anzeigen@heimat-zeitungen.de

Suche antike Möbel, Gemälde, Uhren, Silber, Militaria, Bücher, Krüge, Fotoapparate ☎ 06108 - 9154213

Haushaltsauflösungen, Kleinumzüge, Umzüge, Lasttaxi, Sperrmüll, Renovierungen zum günstigen Preis ☎ 06150-590216 o. 0171-3146823

Ankauf von: Pelzen, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Perücken, Puppen, Leder- und Krokotaschen, Figuren, Eisenbahnen, Ferngläser, Bleikristalle, Bilder, Zinn, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschine, Bücher, Uhren, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung u. Anfahrts- sowie Wertschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort von Mo.-So. 8.00-20.00 Uhr ☎ 06104/9879935

Haushaltsauflösungen ☎ 0173-8809632 Wolfgang Appel

Ich reinige und/oder repariere Ihre Dachrinne. Zuverlässig ☎ 0174 8386162

Kroatische Frau sucht neue Betreuungsstelle in Privathaushalt! Ich spreche gut Deutsch und lese gerne vor. Ich habe Erfahrung mit Demenz und bettlägerigen Menschen. Nur langfristig! Bitte nur seriöse Anfragen! ☎ 0621 - 18060334, 01579 - 2452024

KFZ-ANKAUF

WIR KAUFEN JEDES FAHRZEUG JEDE MARKE • JEDES ALTER • JEDER ZUSTAND

PKW BUSSE GELÄNDEWAGEN WOHNMOBIL UNFALLWAGEN MOTORRAD

ALLES ANBIETEN • SOFORT BARGELD

EINFACH & SICHER!

Jederzeit erreichbar (Montag - Sonntag)!

☎ 06157/8085654 o. 0176/11199111

A.G. Automobile • Robert-Bosch-Str. 4 • 64319 Pfungstadt
a.g.automobile1@web.de • www.kfz-ankauf-24h.de

120 km Draht und Gitter
1900 Türen und Tore am Lager

DRAHT WEISSBÄCKER

ZÄUNE • GITTER • TORE

Draht-Weissbäcker KG
Steinstr. 46-48, 64807 Dieburg
Tel. (06071) 98810
Fax (06071) 5161
www.draht-weissbaecker.de
E-Mail: draht@weissbaecker.de

- Draht- und Gitterzäune
- Schiebetore • Drehkreuze
- Schranken • Türen • Pfosten
- Sicherheitszäune • Tore
- Mobile Bauzäune • Alu-Zäune
- sämtliche Drahtgeflechte
- Alu-Toranlagen • Gabionen
- auch **Montagen**
- auch **Privatverkauf**

www.rheinmainverlag.de
Ihre Onlinezeitung

Rhein Main Verlag

Prävention und Kontrollen im Stadtgebiet zu nächtlichen Zeiten

Die City-Streife des Rhein-Main Sicherheitsdienstes ist im Sommer wieder im Einsatz

Obertshausen (NZO) Sobald die Temperaturen draußen wärmer werden, ist auch mehr Betrieb auf den Freizeitanlagen der Stadt. Beschwerden über Lärm, Schmutz und Vandalismus sind seit einigen Jahren oftmals die Folge. In diversen Medien ist täglich zu lesen, dass deutschlandweit etliche Kommunen von den Sommermonaten berichten. In Obertshausen betroffen waren auch die Bereiche der Friedhöfe, des Wald- und Beethovenparks, der Streetball-Platz an der Vogelsbergstraße sowie das Gebiet rund um den S-Bahnhof.

Die Stadt Obertshausen hatte sich dazu mit anderen Kommunen im Kreis Offenbach kurzgeschlossen und nach deren aktueller Lage sowie möglichen Maßnahmen erkundigt. Zudem ist man im regelmäßigen Austausch mit der Polizeistation Heusenstamm, die neben Heusenstamm auch für Rodgau und Obertshausen zuständig ist. Sachbeschädigungen, Vermüllungen und Lärmbelästigungen stellen in den Nachtstunden nicht nur in Obertshausen, sondern auch im gesamten Einsatzgebiet der Polizeistation Heusenstamm an neuralgischen Punkten ein Problem dar.

Die Verfolgung der „Täter“ und die Ahndung der Straftaten stellt sich in den meisten Fällen als äußerst schwierig dar. Personalbedingt, aber auch wegen der Größe des Zuständigkeitsgebietes ist es der Polizeistation Heusenstamm weitestgehend unmöglich, mit einer Fahrzeugstreife rechtzeitig am gemeldeten Ort zu sein. Ein präventives Arbeiten ist der Landespolizei kaum noch mög-



Florian Kassel (rechts), Geschäftsführer der Firma Rhein-Main Sicherheitsdienst, dankte Bürgermeister Manuel Friedrich und Fachbereichsleiterin Cornelia Knoke für die erneute Beauftragung. (Foto: Patricia Grob/Stadt Obertshausen)

lich. Bei der Stadtpolizei der Stadt Obertshausen können zwar punktuell auch die Abendstunden besser abgedeckt werden, eine Überwachung der Nachtstunden ist jedoch nicht beabsichtigt und auch nicht möglich. Vor dieser Problematik stehen auch andere betroffene Kreiskommunen. Aus diesem Grund setzt die Stadt Obertshausen nach 2022 erneut eine „City-Streife“ ein. Diese ist beispielsweise auch in Neu-Isenburg, Dreieich oder auch Eschborn aktiv.

Durch die eingesetzten privaten Streifenteams wird das subjektive Sicherheitsgefühl der Bürgerinnen und Bürger gestärkt, Beschwerden minimiert und durch ein gewisses „Abschreckungspotential“ kann im besten Fall präventiv eine Reduzierung der Taten erreicht werden.

„Die Stadtverordnetenversammlung hatte nach einer Testphase im letzten Jahr die Zustimmung für die weitere Beauftragung in den Folgejahren erteilt und hierfür Haushaltsmittel bereitgestellt. Nun können wir ab Anfang Juni die Maßnahme erneut umset-

zen“, sagt Bürgermeister Manuel Friedrich. Mit dem Rhein-Main Sicherheitsdienst (RMS) aus Hainburg geht die Stadt Obertshausen nun in das zweite Jahr. Die Sicherheitsmitarbeiter kontrollieren künftig die angesprochenen „Hot Spots“ in der Stadt. „Der Einsatz von RMS ist hauptsächlich - aber nicht ausschließlich - an den Wochenenden für den Zeitraum Juni bis September 2023 zu den nächtlichen Uhrzeiten geplant“, berichtet Manuel Friedrich weiter.

Auf den Freizeitanlagen zeigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Rhein-Main Sicherheitsdienstes schon bald in Obertshausen Präsenz. „Die Fachfirma unterstützt durch ihren Einsatz gleichzeitig Polizei und Ordnungsamt bei ihrer Arbeit“, erklärt Erster Stadtrat Michael Möser. „Es hat sich gezeigt, dass zwischen Landespolizei, Ordnungsamt und City-Streife Synergien ergeben und an einigen Stellen zu einer Verbesserung der Situation kommt.“

„Wir freuen uns, wieder in Obertshausen für Sicherheit sorgen zu dürfen“, sagt Florian Kassel.

„Bin ich nur traurig oder ist das schon eine Depression?“

Vortrag der Asklepios Klinik für Psychische Gesundheit

Di., 13. Juni, 18.00 Uhr
Bin ich nur traurig oder ist das schon eine Depression?

Referent: PD Dr. med. H. Scherk, Chefarzt der Klinik für Psychische Gesundheit

Ort: Neue Stadthalle Langen, Kleiner Saal

Wer kennt sie nicht: Die Momente in denen wir uns traurig, einsam oder niedergeschlagen fühlen? Solche Stimmungstiefs gehören zu jedem Leben einfach dazu. Doch 5,3 Millionen erwachsene Deutsche leiden laut der Stiftung Deutsche Depressionshilfe im Laufe eines Jahres unter starken und länger andauernden depressiven Störungen. Ältere Menschen und Jugendliche sind bei diesen über acht Prozent der Bevölkerung noch nicht einmal erfasst. Gleichzeitig kämpfen Betroffene damit, dass ihre Erkrankung nicht als solche wahrgenommen wird, weil sie schwer greifbar und nicht direkt sichtbar ist. Was also tun, wenn Stimmungstiefs länger dauern und wir unser Selbstvertrauen verlieren, nicht mehr schlafen können, wir die Freude und



Chefarzt PD Dr. Scherk.

(Foto: Asklepios)

das Interesse an vielen Dingen verlieren, ängstlich und nervös sind, Schuld- und Minderwertigkeitsgefühle empfinden und uns nicht mehr konzentrieren können? Diese Symptome deuten auf eine heilungsbedürftige depressive Erkrankung hin. Depressionen sind eine ernsthafte, manchmal sogar lebensgefährliche Krankheit. Betroffene brauchen in jedem Fall professionelle Hilfe. Die Erkrankung kann von Fachpersonal (Arzt oder Psychologe) erkannt und psychotherapeutisch und/oder medikamentös behandelt werden. Meist sind verschiedene Faktoren beteiligt, die erst im

Office-Produkte Word und Excel. Ebenso wird das Erlern-te mit vielen Übungen verfestigt. Weitere Informationen und Anmeldung unter Tel. 7688820 oder per E-Mail: info@zvb-obertshausen.de

Zusammenspiel eine Depression auslösen. Für die betroffene Person ist wichtig zu wissen: Eine Depression kann, auch im Alter, vielfach mit großem Erfolg behandelt werden. Dabei kommen im Wesentlichen zwei Behandlungsformen zum Einsatz. Die Psychotherapie und antidepressiv wirkende Medikamente. Herr Dr. Scherk informiert in seinem Vortrag sehr anschaulich wie Depressionen erkannt und behandelt werden können. Informationen und Anmeldung unter: Tel: 06103 / 912 - 63001 t.hueber@asklepios.com

KIRCHENGEMEINDEN IN OBERTSHAUSEN

Kath. Kirchengemeinden Herz Jesu und St. Thomas Morus Obertshausen

Gottesdienste Freitag, 9. Juni

19.00 Uhr: Messfeier in Herz Jesu

Samstag, 10. Juni

16.00 Uhr: Beichte in St. Thomas Morus

17.00 Uhr: Messfeier in St. Thomas Morus

Sonntag, 11. Juni

9.30 Uhr: Hochamt in Herz Jesu

19.00 Uhr: Messfeier in St. Thomas Morus

Kath. Pfarrei St. Josef Hausen

Gottesdienste

Freitag, 9. Juni

18.30 Uhr: Messfeier, Kirche St. Josef

Samstag, 10. Juni

18.00 Uhr: Messfeier, Kirche St. Pius

Sonntag, 11. Juni

9.30 Uhr: Messfeier zu Fronleichnam mit Prozession, Kirche St. Pius

10.00 Uhr: Messfeier in spanischer Sprache, Kirche St. Josef

schers Sprache, Kirche St. Josef

Mittwoch, 14. Juni

17.30 Uhr: Rosenkranzgebet für die Anliegen der Zeit und die Verstorbenen der vergangenen Woche, Kirche St. Josef

Freitag, 16. Juni

Heiligstes Herz Jesu

18.30 Uhr: Messfeier, Kirche St. Josef

Samstag, 17. Juni

Unbeflecktes Herz Mariä

18.00 Uhr: Messfeier, Kirche St. Pius

Sonntag, 18. Juni

10.00 Uhr: Messfeier, Kirche St. Pius, im Anschluss öffnet der Eine-Welt-Kiosk

10.00 Uhr: Messfeier in spanischer Sprache, Kirche St. Josef

Waldkirche Obertshausen

Gottesdienste

Sonntag, 11. Juni

10.00 Uhr: Gottesdienst modern mit Musikband (Pfarrein Kornelia Kachunga). Die Bücherkiste hat geöffnet.

Sonntag, 18. Juni

10.00 Uhr: Gottesdienst modern mit Musikband (Prädikant Christoph Graf). Die Bücherkiste hat geöffnet.

Orgelkonzert in der Waldkirche

Obertshausen (NZO) Die Evangelische Kirchengemeinde Obertshausen lädt herzlich ein zum Orgel-Wunschkonzert mit Orgelwerken und Improvisationen, gespielt von Christoph Brückner.

Das fröhliche Orgelkonzert findet statt am Sonntag, 11. Juni, um 17 Uhr in der Waldkirche Obertshausen,

Schönbornstraße 42. Christoph Brückner ist Organist mit Leib und Seele, und Musiker von ungemeiner Bandbreite und Ausstrahlung. Kontinuierliche Orgeldienste bundesweit in den Diözesen Mainz (Bad Nauheim), Fulda (Hanau) und Limburg (Frankfurt) bezeugen seine flexible und universale Tätigkeit als Generalist.

Yoga mit Mika: Neu bei der BSG Hausen

Hausen (NZO) Ab dem 17. Juni 2023 bieten wir Yoga für Anfänger (Level 0) bzw. für Fortgeschrittene (Level 1) an.

Die Klassen für Level 0 finden samstags um 14 Uhr und montags um 11 Uhr statt. Level 1 samstags um 15.15 Uhr und montags um 12.15 Uhr.

Der Unterrichtsraum befindet sich in der Fröbelstraße 4 in

Obertshausen-Hausen. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Bitte zehn Minuten vorher vor Ort sein.

Der Erwerb sowohl einer Einzelkarte (12 Euro) als auch einer Zehnerkarte (100 Euro) ist vor Ort möglich.

Weitere Infos telefonisch unter 0172/6700 840 oder per E-Mail: mika.bsg@ynfynty.de.



Neue Trikots für die TGS

Hausen (NZO) Beim Trikotsponsoring der Energieversorgung Offenbach – EVO, dem Wettbewerb „Neue Trikots für Ihre Mannschaft“ haben in diesem Jahr mehr als 300 Mannschaften aus Vereinen in Stadt und Kreis Offenbach mitgemacht. Darunter auch die Abteilung Sportabzeichentreff der TGS Hausen,

die dabei einen der Gutscheine für Sportkleidung des Herstellers Jako gewonnen hat. Zur Übergabe der Gutscheine wurden alle Gewinner in die „Alte Schlosserei“ der EVO eingeladen und vom Vorstandsvorsitzenden Dr. Christoph Meier, sowie Landrat Oliver Quilling beglückwünscht. (Foto: TGS)

Sprach-Kitas: Ein Konzept von dem alle profitieren

Informationen, Diskussion und Austausch im Kleinkunstsaal

Obertshausen (NZO) „Wie funktioniert das Konzept Sprach-Kitas?“ – unter diesem Titel stand die jüngste Informationsveranstaltung, zu der Ingrid Hutzenthaler (Fachberatung Bundesprogramm Sprach-Kitas) Mitstreiterinnen und Mitstreiter in den Kleinkunstsaal des Bürgerhauses eingeladen hatte. Nach einer kurzen Begrüßung führte sie in das Thema ein und gab auch einen Überblick des Bundesprogramms „Sprach-Kitas: Weil Sprache der Schlüssel zur Welt ist“ von 2011 bis 2023.

An unterschiedlichen Ständen informierten Sprachfachkräfte über verschiedene Herangehensweisen in ihren Kitas und berichteten aus dem Arbeitsalltag. So auch Janina Pulwey, die als zusätzliche Sprachfachkraft in der städtischen Kita Im Trinkborn im Einsatz ist. Bei ihr stand der Dialog mit Kleinkindern im Mittelpunkt. „Duhe – leine“ – diese Aussage kennt auch Obertshausens Bürgermeister Manuel Friedrich, der sich bei der Veranstaltung über das Konzept der „Sprachfachkraft in Kindertagesstätten“ informierte, und selbst Vater eines Kleinkindes ist. „Schuhe – alleine“ ist die wörtliche Übersetzung von „Duhe – leine“ und erschließt sich aus dem Kontext. Und wie der Dialog so beiläufig im Alltag mit Kleinkindern geführt wird, aber sehr bewusst gestaltet werden kann, präsentierte Janina Pulwey. Das Ziel ist dabei immer, dem Kind unterschiedlichste Möglichkeiten zur Beteiligung am Gespräch zu geben. Die sogenannte Nachhaltigkeitsthematik ist höchst präsent. Dabei werde in der öffentlichen Diskussion die Bedeutsamkeit einer nachhaltigen frühkindlichen Bildung oft vergessen, berichtet Ingrid Hutzenthaler. Dabei: Eine fundierte Begleitung bei der Aneignung der Muttersprache in den ersten sechs Lebensjahren hat Auswirkungen auf das ganze Leben. Die Stadt Obertshausen engagiert sich seit 2011 im Bundesprogramm, welches stetig weiterentwickelt wurde.

Jede teilnehmende Kita hat eine zusätzliche Sprachfachkraft als Unterstützung vor Ort. In Obertshausen ist dies zum Beispiel aktuell an drei Einrichtungen der Fall. Die Sprachfachkraft ist aber noch viel mehr, als der Titel vermuten lässt: Sie ist eine wichtige „Stellschraube“ in dem Zusammenspiel in



Dialoge mit Kindern können ganz unterschiedlich verlaufen – je nachdem wie viel Zeit auch dem Erwachsenen bleibt. Am Beispiel eines Gesprächs rund ums Schuhe anziehen macht dies Sprachfachkraft Janina Pulwey (links) deutlich. Hier im Gespräch mit Bürgermeister Manuel Friedrich und Ingrid Hutzenthaler von der Fachberatung. Foto: Christina Schäfer/Stadt Obertshausen

der Kita mit Kita-Leitung, dem Team, den Kindern und den Familien sowie innerhalb der Kommune mit den Schulen, den öffentlichen Büchereien und Netzwerken. Sie treibt die Integration voran und setzt den Bildungsauftrag um. „Wir machen eine richtig gute Arbeit“, sagt Ingrid Hutzenthaler und lobt ihr Team.

Sprache ist dabei allgegenwärtig. Die zusätzliche Sprachkraft trägt das Ausgangsthema - die alltagsintegrierte sprachliche Bildung - in die Gruppen. „Die Aneignung der Muttersprache ist ein ganzheitliches Geschehen. Dabei ist die sensible und individuelle Interaktion mit den Kindern und die Motivation der Kleinsten, Sprechfreude zu entwickeln und Sprache zu entdecken, ein Schatz, den es zu bergen gilt. Sprache ist identitätsstiftend. Und so individuell wie die Menschen sind, so individuell ist die jeweilige Einladung zur Weiterentwicklung des Einzelnen zu gestalten“, erklärt Ingrid Hutzenthaler.

Für das Team bietet das Bundesprogramm dabei fachlich ebenso vielfältige Möglichkeiten zur Professionalisierung. Zum Beispiel zu den Fragen: Wie spreche ich über ein Kind mit Beeinträchtigung? Wie setze ich digitale Medien als Hilfsmittel ein? So bringt die zusätzliche Sprachkraft den „Stein“ in den Kitas ins Rollen, um diverse Themen zur Diskussion zu stellen. Es geht dabei auch um Erfahrungsaustausch und Selbstreflexion im Team.

„Oft wird die Sprachfachkraft in die Schublade der ‚Sprachförderkraft‘ eingeordnet. Diese arbeitet jedoch gezielt in

Kleingruppen und unterstützt bei entsprechendem Aufholbedarf. Die zusätzliche Sprachfachkraft leistet also eine viel umfassendere Querschnittsaufgabe zwischen vielen verschiedenen Bildungsbereichen, aber immer mit dem Ziel, Bildung durch Bindung zu schaffen und Interaktionen zu gestalten.“

So konnte sich Bürgermeister Manuel Friedrich, der erst kürzlich in der Kita Mühlheimer Straße bei einer Ein-Tages-Hospitalisation auf Tuchfühlung mit den Kleinsten ging, bei der Veranstaltung Anregungen für den „Mit-Mach-Dialog“ beim Schuhe anziehen holen. Das heißt auch, sich Zeit zu nehmen für das Gespräch. „Junge Eltern kennen diesen täglich wiederkehrenden Moment. Das feinfühligste Antwortverhalten ist die Grundhaltung des Erwachsenen“, sagt Ingrid Hutzenthaler. Das wurde den Besucherinnen und Besuchern anschaulich in einem kurzen Film vermittelt.

Und für die Vermittlung dieser Fertigkeiten sorgt die zusätzliche Fachberatung Ingrid Hutzenthaler, die bei der Stadt Obertshausen mit ihrer Stelle im Fachbereich Soziales bei Michael Jentsch angesiedelt ist. Das Material und die Schulungen werden bis jetzt von einem wissenschaftlichen Institut aus Berlin gesteuert. Die Inhalte und Methoden multipliziert sie an die Fachkräfte und Kita-Leitungen. Ingrid Hutzenthaler ist Ansprechpartnerin im Verbund der Sprachfachkräfte aus Obertshausen, Dietzenbach, Dreieich, Langen und Rödermark.

Es war für alle Beteiligten ein Schlag ins Gesicht, als das Bun-

desprogramm 2022 unerwartet beendet wurde. Durch eine Petition konnte eine Übergangsregelung bis Ende Juni 2023 erreicht werden. Das Land Hessen hat eine Übernahme bis Ende 2024 zugesichert. Nur: Was kommt danach? Die Arbeit der Sprachfachkräfte in den Einrichtungen ist so wichtig und wertvoll für die sprachliche Entwicklung der Kleinsten.

Eine Sprachfachkraft vor Ort in der Kita ist ein Novum in der Kita-Qualitätsentwicklung. „Über zwölf Jahre wurde an dem Konzept gefeilt. Es steht bereit zur Übernahme - mit Expertinnen und Experten, die mit ihrer Fachkompetenz kontinuierlich die Sprach- und Sprechgestaltung in den Kitas auf allen Ebenen begleiten und von dem letztlich alle profitieren“, betont Ingrid Hutzenthaler. „Dieses Konzept könnte in der Elementarpädagogik langfristig eine Antwort auf die aktuellen Herausforderungen in einer multikulturellen Einwanderungsgesellschaft zum Thema Bildungsgerechtigkeit sein – eine frühe Chance, die es zu erhalten gilt.“

Und so gibt Bürgermeister Manuel Friedrich an diesem Tag auch ein Versprechen: „Wir werden weiter für das Programm kämpfen.“

Wer sich von der Tätigkeit als Sprach-Fachkraft angesprochen fühlt, kann sich über die offenen Stellen in Obertshausen bei Ingrid Hutzenthaler unter Telefon 06104 7036101 (montags bis mittwochs 9 bis 12 Uhr) informieren. Eine Bewerbung schicken Interessierte gern an direkt per E-Mail: personal@obertshausen.de ins Rathaus.

www.rheinmainverlag.de
Ihre Onlinezeitung


Rhein Main Verlag

Bauzentrum Andre+Oestreicher

Bauzentrum Andre + Oestreicher GmbH
64832 Babenhausen · Darmstädter Straße 37
Telefon 06073 6004-0

info@a-oe.de
www.a-oe.de

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag: 08.30 - 18.30 Uhr
Samstag: 08.00 - 16.00 Uhr

Sympathisch
Kompetent
Leistungstank
90 JAHRE

Universalregal
Platt, schwarz, aus recyceltem Kunststoff, festsichere Böden, einzeln belastbar mit bis zu max. 30 kg, werkzeuggestaltige Montage, B x H x T 71 x 170 x 38 cm, inklusive 2 Verbindungsschrauben und 2 Wandhalterungen

Top-Preis statt ~~34,99~~ **24,99**

Schwerlastregal/Werkfisch
verankert, E-Holzbohlen, Stecksystem, werkzeuggestaltige Montage, Belastbarkeit 175 kg pro Fachboden, Schwerlastregal: B x H x T 90 x 180 x 45 cm, Winkelfisch: B x H x T 180 x 90 x 45 cm, TÜV-GSG-geprüft, ohne Deko

Top-Preis statt ~~39,99~~ **29,99**

TKT
Tragkraft bis zu 30 kg je Boden!

Top-Preis statt ~~15,99~~ **11,99**

Haushalts- und Kellerregal
in Weiß, pulverbeschichtet

Top-Preis statt ~~15,99~~ **11,99**

Einhell Akku-Schlagbohrschrauber
TE-CD 18 Li-Bl, 18 V, max. Drehmoment hart 60 Nm, 22 Drehmomentstufen, Brushless-Motor, LED-Licht, Metallbohrfutter 13 mm 2-Gang-Getriebe, inklusive 2x 3,0-Ah-Akku und Schnellladegerät, im Koffer

Top-Preis statt ~~179,95~~ **159,95**

Laser-Entfernungsmesser
LaserRange-Master i3, Messgenauigkeit bis 30 m ± 2 mm, Messbereich innen 0,3 - 30 m, Messbereich umschaltbar, Min/Max-Funktion, Messung von diagonalen, waagerechten und senkrechten Strecken, beleuchtetes 2-zelliges VTN-Display, inkl. Transporttasche

UVP statt ~~64,99~~ **49,99**

Kreuzlinien-Laser
EasiCross-Laser, Genauigkeit ± 0,5 mm/m, Selbstnivellierbereich ± 3° automatische Ausrichtung, klares Linienbild, magnetisch gedämpftes Pendelsystem, mit Out-Of-Level-Funktion, Neigungsfunktion und Transport Lock, inklusive Batterien

Top-Preis statt ~~64,99~~ **49,99**

OPUS1 Profiweiss
deckt mit einem Anstrich (Deckkraftklasse 1), trock- und spritzgerneht, strahlendes Weiß - edles Matt, frei von Konservierungsmitteln, Reichweite ca. 7 m²/Liter bei einmaligem Anstrich

Top-Preis statt ~~59,99~~ **39,99**

YARD FORCE Akku-Rasenmäher
LM-G40 B, 740-mm-Schnittröhrenverstellung 25 - 75 mm, Hybridleistungsbohrschneim 45 Liter mit Fußlandschaft, bürstenloser Motor, für Rasenflächen bis 500 m², inklusive 40-V/2x 2,5-Ah-Akku mit Ladestandsanzeige und Ladegerät

UVP statt ~~399,99~~ **299,95**

Solardusche
März, 16-Liter-PVC-Tank, nutzt die Wärme der Sonne, um das Wasser zu erwärmen, max. Betriebsdruck 5 bar, verstellbarer Duschkopf, Kalt-/Warm-Drehventil, bei bar für platzsparende Einlagerung und Anschlussvorrichtung für Gartenschlauch

UVP statt ~~129,95~~ **129,95**

Akku-Grasschere
ClassicCut II Set, mit 8-cm-Grasmesser-Aufsatz, höhenverstellbarer Teleskopstiel, Strichmesser optional erhältlich, inklusive anstechbarer Laufrolle

UVP statt ~~104,99~~ **64,99**

Gartenhaus
Bärenberg 1, nordische Fichte, 18-mm-Blockbohlen, Doppelfügetür 128 x 170 cm, 15-mm-Massivholzdach, mit Putzdach, Höhe 213 cm, Sockelmaß B x T 200 x 200 cm, verschiedene Ausführungen, inklusive 15-mm-Holzbohlen

Top-Preis statt ~~1199,00~~ **1199,00**

Terrassendiele Lärche
feinjährig, im Prinzip splintfrei, technisch getrocknet, glatt gehobelt, Kanten gefast Dimension: 27x115 mm Länge: 4000 mm nur solange der Vorrat reicht!

Top-Preis statt ~~8,95~~ **6,90**

OPUS1 Profiweiss
deckt mit einem Anstrich (Deckkraftklasse 1), trock- und spritzgerneht, strahlendes Weiß - edles Matt, frei von Konservierungsmitteln, Reichweite ca. 7 m²/Liter bei einmaligem Anstrich

Top-Preis statt ~~59,99~~ **39,99**

Blumenerde Jubiläumsedition
Kultursubstrat, hochwertige Erdmischung für alle Grün- und Blühpflanzen, optimaler pH-Wert, Profi-Düngung ausreichend bis zu 8 Wochen, 10 % mehr Inhalt

Top-Preis statt ~~4,99~~ **2,99**

Eine Verbindung mit Zukunft

Den eigenen Router am Glasfaseranschluss einfach weiternutzen (djd-p). Der ultraschnellen Glasfaser gehört im Festnetz die Zukunft. Interessierte fragen sich oft, ob sie für die Umstellung neue Hardware benötigen oder den vorhandenen Router weiternutzen können. Gut zu wissen: Die vom Gesetzgeber garantierte Entscheidungsfreiheit gilt unverändert. Die FRITZ!Box etwa bleibt die richtige Wahl und funktioniert auch an jedem Glasfaseranschluss. Dazu gibt es zwei Möglichkeiten: Kunden können eine FRITZ!Box Fiber direkt mit dem Glasfaseranschluss verbinden und somit viel Strom sparen. Wer den Glasfaseranschluss mit Modem gelegt bekommt, kann einfach eine vorhandene FRITZ!Box weiterverwenden. So ist man unabhängig vom Provider und erhält sofort Updates für neue Features. In Zukunft wächst das Heimnetz dank Mesh-WLAN stets mit. Mesh-Repeater sorgen bei Bedarf dafür, dass das WLAN jeden Winkel des Zuhauses erreicht. Mehr Informationen unter avm.de/dreamteam.



www.rheinmainverlag.de
Ihre Onlinezeitung
RheinMainVerlag

Sommer Open Air

Blasorchester der TGS Hausen lädt zur Soiree im Atrium

Hausen (NZO) Sie ist bereits bekannt als Veranstaltung mit echter Tradition und besonderem Charme: die Soiree im Atrium gehört nun seit einigen Jahren als fester Bestandteil zum sommerlichen Kulturangebot im Stadtteil Hausen. Auch in diesem Jahr lädt das Blasorchester der TGS Hausen in den Biergarten der Waldschänke auf dem Vereinsgelände in der Aachener Straße 3 ein. Am Freitag, den 16. Juni, bietet das Blasorchester allen Musikbegeisterten in gemütlicher Atmosphäre bei kühlen Getränken und Speisen aus der kleinen Karte ein abwechslungsreiches und ansprechendes Programm. Die Musik erklingt ab 20 Uhr, der Biergarten ist bereits im Vorfeld geöffnet. Der Eintritt ist wie gewohnt frei. Sollte es an diesem Abend regnen, findet die Veranstaltung trotzdem statt. Der Biergarten ist überdacht.

Lebensversicherungen BGH-Urteil: Hohe Entschädigungen für Versicherte!

Wenn Sie eine private Kapitallebens- oder Rentenversicherung zwischen 1994 und 2007 abgeschlossen haben, dann sollten Sie diesen Beitrag jetzt aufmerksam lesen – Ihnen kann eine hohe finanzielle Entschädigung durch Ihre Versicherungsgesellschaft zustehen!

In einem sensationellen Urteil hat der Bundesgerichtshof die Rechte von Versicherten massiv gestärkt und ermöglicht es Ihnen, sich Ihr Geld mit guter Verzinsung zurückzuholen, ohne Abzug der viel zu hohen Maklerprovisionen und Verwaltungskosten der Versicherungsgesellschaften. Das Beste dabei: Dies gilt auch für bereits ausbezahlte oder gekündigte Versicherungen. Auch hier können Sie nachträglich Tausende Euro zusätzlich vom Versicherer einfordern, selbst dann, wenn Ihnen Ihre Unterlagen nicht mehr vollständig vorliegen. Aufgrund mangelhafter Widerrufsbelehrungen in den Vertragstexten sind viele Versicherungsverträge

auch heute noch anfechtbar. Man nennt dies „ewiges Widerrufsrecht“. Bei einem Widerruf erhalten Sie – anders als bei der Kündigung – alle eingezahlten Beiträge ohne Abzug von Maklerprovisionen und Verwaltungskosten zurück. Und nicht nur das: Die Versicherung muss Ihnen eine sogenannte Nutzungsentschädigung dafür zahlen, dass Sie mit Ihrem Geld Gewinne erwirtschaftet hat. So können Sie im Idealfall bis zum Doppelten der eingezahlten Beiträge zurückerhalten. Ein sattes Plus auf Ihrem Konto winkt – in Zeiten hoher Inflation eine wirklich gute Nachricht!

Das bedeutet für Sie: Sie können nur gewinnen, denn Sie bezahlen nur einen Anteil des für Sie bei Ihrer Versicherung erzielten Mehrwertes an das Verbraucherportal. Ein fairer Deal, denn das Geld, das Sie ohnehin von der Versicherung erhalten hätten, bleibt komplett unangetastet. Das Unternehmen hat bereits über 50 Millionen Euro an seine Kunden ausbezahlt.

Die gratis Vertragsprüfung finden Sie online unter: www.helpcheck.de/geldzurueck



Starkes Urteil für Versicherte. Foto: fotomek/stock.adobe.com

TGO-Mitgliederversammlung

Obertshausen (NZO) Der Vorstand der Turngemeinde Obertshausen lädt zur diesjährigen Mitgliederversammlung am Dienstag, 13. Juni, 19 Uhr ins Vereinsheim, Georg-Kerscheneiter-Straße 29, Obertshausen, sehr herzlich ein. Auf der Tagesordnung stehen die Berichte des Vorstandes, der Kassierer und der Kassenprüfer. Außerdem finden Neuwahlen für die Vorstandspositionen statt. Anträge zur Tagesordnung sind satzungsgemäß bis spätestens 7. Juni beim Vorstand der Turngemeinde einzureichen. Der Vorstand unter dem Vorsitzenden, Thomas Zeiger, freut sich auf eine rege Teilnahme.

Geführte Radtouren ab Obertshausen mit dem ADFC Rodgau

Obertshausen (NZO) Bereits Ende März ist das Tourenangebot zum Mitradeln beim Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Club (ADFC) Rodgau mit Touren ab Obertshausen gestartet. Tourenleiter Rolf Herberg (Tel. 941714, Email rolf-herberg@t-online.de) freut sich über Mitradelnde bei der nächsten Morgenrunde am Dienstag, 13. Juni. Um 10 Uhr geht es los und nach ca. 30 km und einer Einkehr will man gegen 13 Uhr wieder zurück sein. Ziel soll dieses Mal Steinheim sein. Eine Woche später am Dienstag, 20. Juni, findet die nächste Morgenrunde statt. Das Ziel wird am Treffpunkt bekannt gegeben. Es kann zum Goetheturm, nach Hanau, Seligenstadt oder auch zu anderen Zielen oder interessanten Zielen gehen. Impressionen zu den bisherigen Morgenrunden gibt es hier: <https://www.adfc-rodgau.de/moru-obh-23>

Am Samstag, 17. Juni, geht es nach Dieburg. Um 11 Uhr geht los: zunächst wird am Patershäuser Hof vorbei Richtung Keltenzug auf der Bulau geradelt. Weiter geht es über die Hohe Straße an der Thomashütte vorbei nach Dieburg, wo eine Pause eingelegt wird. Zurück geht es über Münster und Eppertshausen nach Nieder-Roden, von dort an der S-Bahn entlang bis Obertshausen zurück. Nach ca. 70 km und gegen 18 Uhr wird man wieder zurück sein. Das komplette bisherige Angebot für 2023 ist hier zu finden: <https://www.adfc-rodgau.de/tpobh23>

Abfahrtsort für die Touren ab Obertshausen ist das Familienzentrum in der Vogelsbergstraße – gegenüber von Haus Jona. Alle angebotenen ADFC-Touren werden von ehrenamtlichen Tourenleitungen geführt. Die Teilnahme ist nicht an eine Mitgliedschaft im ADFC gebunden. Es sind alle herzlich eingeladen mitzuradeln. Weitere Informationen über den ADFC Rodgau stehen auch im Internet unter www.adfc-rodgau.de bereit. Hier gibt es auch weitere Details zu den angebotenen Touren.

Autodiebe bauen Unfall mit gestohlenem Peugeot

Obertshausen (NZO) Autodiebe waren in der Nacht auf Montag (5.) in der Gumbertseestraße zugange und klauten einen gelben Peugeot. Ersten Erkenntnissen zufolge ereignete sich der Diebstahl zwischen Sonntagabend, 20 Uhr und Montagmorgen, 1 Uhr. Offenbar konnten zwei Unbekannte

die Beifahrertür des Fahrzeuges gewaltsam öffnen und anschließend mit dem 107er-Modell flüchten. Beim Entfernen von der Örtlichkeit kollidierten die beiden Täter aus bisher ungeklärten Gründen in der Seligenstädter Straße auf Höhe der 20er-Hausnummern mit zwei am Fahrbahnrand (blauer Opel

Corsa und schwarzer Dacia Duster) geparkten Autos. Anschließend flüchtete das Duo fußläufig in unbekannte Richtung. An den drei beschädigten Fahrzeugen entstand insgesamt ein Sachschaden von etwa 6.500 Euro. Die Beiden sind circa 1,80 Meter groß und haben eine schlanke Figur. Der

Fahrer war etwa 35 Jahre alt sowie dunkel gekleidet und der Komplize trug einen Rucksack mit sich. Zeugen, die Hinweise zum Diebstahl oder dem Unfallgeschehen geben können, melden sich bitte bei der Kriminalpolizei unter der Rufnummer 069/8098-1234.



marena[®]
KREUZFAHRTEN



KROATIEN

So. 02.07.2023 – So. 09.07.2023 / 8 Tage

Entdecken Sie die schönsten Kroatischen Inseln mit Hvar, Vis, Lastovo und Korcula an Bord Ihrer Yacht mit maximal 36 Personen in schönen, hellen und komplett ausgestatteten Kabinen mit Halbpension inkl. Flug ab/bis Frankfurt. Viel Zeit für Badestops in einsamen Buchten. URLAUB PUR!

ab € 1.849,- / Pers.



HOLLAND

So. 23.07.2023 – Mi. 26.07.2023 / 4 Tage

Busreise im Marena Reisebus in den Norden Hollands. 3 Übernachtungen mit Frühstück im 3-Sterne Berghotel in Amersfoort. 4-stündiger Segeltörn auf dem IJsselmeer, Freilichtmuseum in Enkhuizen, Schifffahrt nach Giethoorn, Besichtigung der Parkanlagen von „Het Loo“ in Apeldoorn und vieles mehr...

€ 499,- / Pers.



NORWEGEN

11 Tage / mehrere Termine: Juli, August und September 2023

Die schönsten norwegischen Fjorde. Schnell zugreifen! Top Preis-begrenzte Kapazität. Warnemünde-Skagen-Eidfjord-Bergen-Olden-Andalsnes-Kristiansand-Göteborg-Warnemünde. Zuga- und Rückreise ab € 130,- AIDA VARIO Preis pro Person bei 2-er Belegung limitiertes Kontingent.

ab € 899,- / Pers.

Persönliche Beratung und Reisebuchung

Marena Kreuzfahrten
Inh. Peter Scholtis
Franz-Gruber-Platz 18
64859 Eppertshausen
Telefon 06071 922530
willkommen@marena-kreuzfahrten.de
www.marena-kreuzfahrten.de

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag
von 09:00 Uhr bis 17:00 Uhr
oder nach Vereinbarung.

Fordern Sie unter Telefon 06071 922530 die ausführliche Reisebeschreibungen an oder im Internet unter marena-kreuzfahrten.de/marena-specials



Lernen Sie Marena Kreuzfahrten kennen beim

Marena Sommer-Grillfest Samstag 17. Juni 2023 von 11 – 19 Uhr

Auf dem Vorplatz der Bürgerhalle in
64859 Eppertshausen, Waldstraße 19.

Sie sind zu einem kostenlosen Steak oder einem
Würstchen und zwei Getränken von uns eingeladen.

Melden Sie sich an: Telefon 06071 92 25 30 und reservieren sich Ihre
Bons für Ihr kostenloses Steak oder Würstchen und Ihre Getränke!

